

10. Auenwald-Lauf: Viel Bock bei Brock

01. Juli 2017

Ein Bericht von Werner Weber

Mit einer kleinen Gruppe sind wir Neustädter dieses Jahr mal wieder nach Auenwald gefahren. Der ehemalige Sonntagmorgen Lauf, war als Abend/Dämmerungslauf mit anschließendem Grillfest tituliert. Wir freuten uns sehr auf ein kräftiges Steak nach dem Lauf.

Kurz vor dem Start begann es leicht zu nieseln und das Regenradar hatte leider mal wieder präzise Recht. Der Regen nahm aber nicht zu und so war es während des Laufes kein Problem, sondern eher angenehm.

Das Feld der gut 150 Starter setzte sich sehr zügig in Gang und wie sich dann herausstellte wurde der Streckenrekord sogar deutlich gebrochen.

Wir TSV'ler hatten durchaus unterschiedliche Ziele. Helmut Brock hatte richtig Bock, Lucia und Ralf wollten nach dem Stifser Joch Bergmarathon eher auslaufen.

Die Strecke hat so ihre Herausforderungen bis KM3 geht es zweimal richtig hoch und einmal steil bergab. Also gilt es das erste Drittel gut zu überstehen, der Rest verläuft dann durch die anliegenden Dörfer oft leicht bergab bis ins Ziel.

Im Ziel war Helmut Brock in seiner Altersklasse der dominierende Läufer und mit einer tollen Zeit von 41:28 in der AK60 der Benchmark. Lucia, Ralf und ich kamen sehr gut und völlig durchgeässt durch.

Gleich nach dem Duschen sollte der gemütliche Teil der Veranstaltung beginnen, leider gab es aber da nichts Gegrilltes mehr. Auch die Wurst/Käse Brötchen waren aufgebraucht. So sah man einige der Teilnehmer lustlos und hungrig auf einem trockenen Brötchen kauen.

Die Siegerehrung wurde zackig durchgeführt und wir alle gingen schnell heim was ordentliches Essen.

Fazit: Ein schöner Lauf der viel Appetit macht 😊



Ergebnisse

07. Kurfuß Lucia	0:47:56	2. W45
27. Brock Helmut	0:41:28	1. M60
29. Weber Werner	0:41:40	2. M55
49. Frey Ralf	0:44:46	9. M50